



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

Vorsitzender
Wolfgang Neumer

Privat:
Oettingenstr. 50
80538 München
Telefon: 0170/4834725
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 13.07.2016

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 12.07.2016

im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: Gaststätte „Hofbräuhaus“, Münchner Zimmer, Platzl 9, 80331 München

Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.20 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Neumer, Vorsitzender
Protokoll: Herr Tim Roll, Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 12 Mitglieder anwesend

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Herr Neumer begrüßt die anwesenden BA Mitglieder, Vertreterinnen und Vertreter der Presse, der Polizeiinspektion, einen Vertreter von City-Partner sowie Bürgerinnen und Bürger.

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- C1.6 Anfrage des BA zu Veranstaltungen auf verschiedenen Plätzen im Stadtbezirk 1
- C 3.1.3 Bayerisches Genussfestival, 05.08.-07.08.2016, Odeonsplatz
- C 3.1.4 Euromarche, 20.07.-23.07.2016, Rindermarkt
- C 3.1.5 München Marathon, 09.10.2016 und Trachtenlauf, 08.10.2016

Der Punkt D 1.1 wird vorgezogen, da eine Bürgerin zu diesem Punkt anwesend ist.

Der Tagesordnung mit diesen Änderungen wird einstimmig zugestimmt.

Ein Bürger beantragt sich selbst bei der Vorstellung seiner Anliegen zu filmen, um diese Aufnahmen ins Internet zu stellen.

Vorschlag von Herrn Pinck:

Vorerst keine Erlaubnis für Filmaufnahmen in der BA-Sitzung und grundsätzliche Diskussion des Umgangs mit Filmaufnahmen im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Protokolle der letzten Sitzungen

Das Protokoll der Sitzung vom 14.06.2016 wird einstimmig genehmigt

3 Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

Keine Fragen an die Polizei oder Bezirksinspektion

Frau Bachmaier trägt zwei Bürgeranliegen vor.

1. In der Oettingenstraße 6-8 wird der Gehsteig erneuert. Im Rahmen der Erneuerung wurde von Bürgerinnen und Bürgern angefragt, ob vor dem Ausgang Oettingenstraße 6 ein Umlaufgitter an der Gehsteigkante installiert werden kann, um zu verhindern, dass Kinder aus der dortigen Kindereinrichtung beim Heimweg direkt auf die Straße laufen.

Vorschlag des Vorsitzenden:

Unterstützung des Bürgeranliegens und entsprechende Weiterleitung an die zuständigen Referate
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2. Im Rahmen der Baustelle vor dem Sport Schuster Gebäude am Rindermarkt wurden zahlreiche Fahrradstellplätze ausgelöst. Bürgerinnen und Bürger fragten an, ob Ersatz an einer anderen Stelle im unmittelbaren Umfeld geschaffen wird bzw. werden kann.

Es folgt eine kontroverse Diskussion zu Fahrradstellplätzen und Schrotträdern.

Vorschlag des Vorsitzenden:

Weiterleitung des Bürgeranliegens an die zuständigen Referate, mit der Bitte für Ersatz zu sorgen.
Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Herr Sevengül berichtet, dass am 09.07.2016 im Umfeld des Vater-Rhein-Brunnens bis weit nach 00.00 Uhr Straßenmusikanten aktiv waren,

Herr Neumer berichtet, dass die Gleise der Trambahn an der Haltestelle Paradiesstraße bei Regen nicht ablaufen und wartende Passanten an der Haltestelle von einfahrenden Bahnen nass gespritzt würden.

Vorschlag des Vorsitzenden:

Bitte um Reinigung der Gleise oder anderweitige Abhilfe an die MVG weiterleiten.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

4.1 Aktionsplan UN-Behindertenrechtskonvention, Anpassung der BA-Satzung. Der BA-Geschäftsordnung sowie der Bürger- und Einwohnerversammlungs-Satzung.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Zustimmung zur Verwaltungsvorlage.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4.2 Beteiligung der Bezirksausschüsse bei der Erstellung von städtebaulichen Rahmenplänen, BA-Antrag Nr. 14-20 / B01309 des BA 16 – Ramersdorf-Perlach

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Zustimmung zum Antrag des BA 16

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

4.3 Oktoberfest 2016, Reservierung der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse

Herr Neumer fragt nach Terminvorschlägen für eine Reservierung der Ratsboxe.
Die Termine 27.09.2016, 28.09.2016 und 03.10.2016 jeweils ab 17 Uhr werden vorgeschlagen

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Reservierung für 15 Personen am 27.09.2016, ersatzweise am 28.09.2016 oder 03.10.2016 jeweils ab 17 Uhr.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Themen

Keine Meldungen

6 Bericht des Vorsitzenden

Herr Neumer berichtet vom Runden Tisch zum Schwimmbecken im Gebäude des BRK in der Christophstraße. Das Schwimmbecken wurde vom BRK vermietet, der Mieter vermietete das Becken dann an Schwimmschulen u.ä. weiter. Unerwartet kündigte der Mieter allen Endnutzern. Es besteht nun ein Mietvertrag mit einem der Endnutzer bis Ende 2016. Allerdings besteht dringender Sanierungsbedarf. Das BRK wird mitteilen in welcher Größenordnung die Kosten für eine Sanierung wahrscheinlich liegen, anschließend müsste ein Investor gefunden werden, um eine Sanierung auch umzusetzen.

Der BA will das Thema weiter begleiten und ggf. bei der Suche oder Unterstützung einer Investors helfen.

Herr Neumer gibt bekannt, dass die Bürgerversammlung im Stadtbezirk 1 auf den 01.12.2016 verlegt wurde und im Künstlerhaus stattfindet.

Die Sprechstunde des BA 1 wird erstmals ab dem 16.07.2016 immer Samstags von 14.00-15.30 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte stattfinden und vom Vorsitzenden selbst angeboten.

Herr Neumer berichtet kurz von der Anhörung zu vorbereitenden Baumaßnahmen am Marienhof im Zusammenhang mit der 2. Stammstrecke und schlägt vor, dass der BA sich der Beschlussvorlage der Verwaltung anschließt. Diese sieht vor Baumaßnahmen am Marienhof nicht zuzustimmen, bis die Finanzierung des gesamten Projektes gesichert ist, anschließend muss der Stadtrat erneut entscheiden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Louis fragt nach, ob ein Vertreter oder eine Vertreterin des KVR am Runden Tisch zum IsarInselFest teilnehmen wird. Herr Roll berichtet kurz, dass auf eine erste Einladung hin, die Teilnahme abgelehnt wurde. Ein zweites Einladungsschreiben an die Referatsleitung wurde bisher nicht beantwortet.

Vorschlag des Vorsitzenden:

Herr Neumer sagt zu, dass er sich telefonisch erkundigen wird, ob das KVR am Runden Tisch teilnimmt. Sollte kein Vertreter des KVR teilnehmen, soll der Runde Tisch abgesagt werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

7 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Bürgeranliegen, Werbeanlagen am Deutschen Alpenvereins Museum

Beschlussempfehlung des UA:

Nachfrage im Alpinen Museum zu den Kritikpunkten, üppige Ausstattung mit Fahnen und großflächige Werbetafeln, des Antragstellers.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 St.-Anna-Straße 18, Umbau und Nutzungsänderung eines Ladengeschäfts in eine Gaststätte mit Verkaufsfläche

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Lerchenfeldstraße 2, Generalsanierung und Erweiterung der Archäologischen Staatssammlung, vertagt aus 2016.06 B 3.1.7

Herr Püschel berichtet, dass nach der UA Sitzung noch ein Schriftverkehr zwischen Bauherr und Planungsreferat bezüglich möglicher Baumfällungen vorgelegt wurde. Die in Aussicht gestellte Erlaubnis der Fällungen durch das Planungsreferat sei jedoch von 2014 und somit nicht aktuell und die Argumentation des Bauherrn, weshalb die Bäume gefällt werden müssten, sei nicht nachvollziehbar.

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung zu:

a) Grundsätzlich keine räumliche Mehrung der vorhandenen Kuben. Erhöhung um ca. 50cm wegen der energetischen Sanierung.

b) Errichtung von stabileren Außenwänden durch Verdoppelung und Neulegierung der Bleche.

Mit der Maßgabe:

c) Die geplante Fällung aller Bäume an der Lerchenfeldstraße ist nicht akzeptabel. Forderung eines Baumgutachtens sowie einer Stellungnahme der Lokalbaukommission zu den geplanten Fällungen. Sobald das Baumgutachten vorliegt, soll der Bauherr nochmals in den UA geladen werden. Sollten Fällungen im Rahmen der Sanierungsarbeiten notwendig sein, fordert der BA Ersatzpflanzungen in der Lerchenfeldstraße.

d) Der Baubeginn ist für Mai 2017 geplant, die Baustelleneinrichtung hat ausschließlich in der Himbselstraße zu erfolgen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Thierschstraße 8-10, Neubau eines Wohnheims für Angestellte der LH München

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.4 Sendlingerstraße 40, Neubau eines Büro- und Geschäftshauses mit Wohnung im DG – Vorbescheid

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung des vorliegenden Vorbescheids. Der BA fordert für

einen Neubau den notwendigen Wohnflächennachweis wie im Bestand. Die vom Bauherrn genannte Unzumutbarkeit diesbezüglich muss von der UDB/LBK bewertet werden. Die Traufe sowie die Firsthöhe muss sich an den Nachbargebäuden Nr. 38 und Nr. 42 orientieren.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 Kaufingerstraße 24, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses – Vorbescheid

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung da es sich um ein Einzeldenkmal handelt.

Der UA wird zudem das Gespräch mit der LBK bezüglich dieses Bauvorhabens suchen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.6 Klosterhofstraße 4, Änderung / Aufstockung und hofseitige Anbauten, Wohnhaus - Vorbescheid

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung der Gauben zur Straßenseite hin. Der BA schlägt vor stattdessen Dachflächenfenster zu verbauen, damit die Dachflächenstruktur der Umgebung (Ensemble) erhalten bleibt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.7 Platzl 9, Überdachung der Terrasse im Innenhof, Änderungen und Information durch die Architektin, vertagt aus 2016.04 B 3.1.4

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung zu dem Antrag mit den im UA vorgestellten Änderungen.

Reduzierung der Stahlstützen auf die Hälfte, nach Rücksprache mit der UDB. Historisierung ähnlich der Stützen in der der Schrankenhalle. Für die Dachkonstruktion soll ein Glasdach ohne Färbung eingebaut werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.8 Mariannenstraße 3, Aufstockung, DG-Abbruch und -Neuerrichtung, Aufstockung des Aufzugs, vertagt aus 2016.06 B 3.1.3

Beschlussempfehlung des UA:

Vertagung bis auf Weiteres.

Der BA hat bisher die im Juni 2016 angeforderten Unterlagen nicht erhalten. Rückfrage diesbezüglich bei der LBK. Sofern keine weiteren Unterlagen vorgebracht werden lehnt der BA den Antrag mit der Begründung aus der Sitzung 06/2016 B .3.1.3 ab.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.9 Pfarrstraße 10, Umbau und Sanierung eines Mehrfamilienhauses sowie Anbau Außenaufzug und Balkone – TEKUR

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.10 Frauenstraße 26, Generalsanierung eines Wohn- und Geschäftshauses mit DG-Ausbau in Verbindung mit Neubau Dachstuhl und Dacherhöhung, Einbau von Dachgauben und Erstellung einer zusätzlichen Wohneinheit im Vordergebäude, Nutzungsänderung zweier Gewerbeeinheiten in WE, neue Balkone, Gauben, Dachterrassen im Rückgebäude.

Beschlussempfehlung des UA:

Vertagung in den September.

Nachfrage bei der UDB ob der Dachabriss, bei einem Einzeldenkmal, genehmigungsfähig ist. Ansonsten unter diesem Vorbehalt Zustimmung. Die Fällung des ortsprägenden Baumes wird abgelehnt, da die Begründung („zu alt“) inakzeptabel ist. Eine Stellungnahme der UNB zum Fällantrag soll angefordert und der Bauherr in die nächste UA Sitzung im September eingeladen werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

3.2.1 Freischankfläsche mit Bauantrag, Gaststätte „Augustiner Klosterwirt“, Frauenplatz 2, Anhörung zur Oberbürgermeister Entscheidung

Beschlussempfehlung des UA:

Der BA stimmt weiterhin dem Antrag der Gaststätte „Augustiner Klosterwirt“ zu. Der BA 1 sieht an dieser Stelle kein wesentliches Konfliktpotential zwischen Fußgängern und Lieferverkehr.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

Ein Bürger fragt nach, ob es einen neuen Stand zur kulturellen Nutzung der Praterinsel, gemäß eines Stadtratsbeschlusses, gibt.

Herr Püschel berichtet, dass der neue Besitzer bisher nicht auf Einladungen in den UA reagiert hat. Zudem sei der Kulturbegriff nicht eindeutig definiert.

Vertreter des Kulturreferats und der neue Besitzer der Praterinsel sollen nochmals in die Oktobersitzung des UA eingeladen werden.

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 BA-Antrag zu Straßenreinigungsgebühren

Beschlussempfehlung des UA zum FDP Antrag:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird in die September-Sitzung vertagt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Beschlussempfehlung des UA zur Änderung der Straßenreinigungsklassen:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.2 Bürgeranliegen, organisierte Bettler in der Sonnenstraße

Beschlussempfehlung des UA:

Der BA Vorsitzende wird dem Bürger schreiben und die Sachlage, wie im Tal, erklären

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.3 BA-Antrag, Trinkbrunnen im öffentlichen Raum – St. Anna Platz

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.4 Bürgeranliegen, Vorstellung der Wildfleck gUG, Vater-Rhein-Brunnen, Treppe am Kabelsteg

Ein Vertreter der Wildfleck gUG stellt die Organisation und deren Ziele, den Erhalt des Landschaftsschutzgebietes Isarauen, vor.

Der Vertreter wird seine Arbeit in Form eines Blogs dokumentieren und ermuntert die BA Mitglieder sich dort zu informieren.

Der Vertreter von Wildfleck gibt auf Nachfrage des Vorsitzenden an, dass seine Anliegen als Information für den BA gedacht waren und keine Entscheidung im Sinne eines Antrags notwendig sei.

Herr Neumer regt an, dass der Ausbau einer medialen Begleitung von BA Sitzungen im Vorstand besprochen werden soll.

1.5 BA-Antrag, zusätzliche Bänke am St.-Anna-Platz

Herr Weigler berichtet, dass die zusätzlichen Bänke auch mit dem Wochenmarkt kompatibel seien. Und das eine der bereits vorhandenen Bänke beschädigt ist.
Es folgt eine kurze Diskussion dazu, wem der Grund auf dem die Bänke aufgestellt werden sollen gehört.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Durchführung eines Ortstermins, um zu klären wo die Bänke aufgestellt werden können. Zum Ortstermin sollen Vertreter des BA, der St.-Anna-Kirche und der zuständigen Referate eingeladen werden. Der Ortstermin wird von der BA-Geschäftsstelle in Absprache mit dem BA Vorsitzenden organisiert.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.6 BA-Anfrage zu Veranstaltungen auf verschiedenen Plätzen im Stadtbezirk 1

Anfrage:

Welche Veranstaltungen fanden vom 1.7. 2015 bis 30.7. 2016 auf folgenden Plätzen statt: Marienplatz, Marienhof, Sendlinger Torplatz, Stachus, Odeonsplatz und Rindermarkt.

Mit der Bitte zu kennzeichnen, welche dieser Veranstaltungen bereits seit 2 oder mehr Jahren stattfinden.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

2.1.1 Erweiterung einer Freischankfläche, Gaststätte „Italien im Tal“, Hochbrückenstraße 3

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung. An dieser Stelle bleiben nur 1.6 m, was hier wegen des hohen Fußgängeraufkommens nicht ausreicht.

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

2.2.1 Mobiler Fahrradständer, Maximiliansplatz 18, tem Brock Immobilien GmbH

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.2 Mobiler Fahrradständer, Residenzstraße 23, Engel & Völkers München GmbH

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung, wegen zu wenig Platz.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.3 Mobiler Fahrradständer, Maximilianstraße 21, Münchner Hausbau, Planungs- und Baumanagement GmbH

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung, wegen zu wenig Platz.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.4 Mobiler Fahrradständer, Pacellistraße 5, Ergonomie Studio Muckenthaler

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.5 Mobiler Fahrradständer, Triftstr. 4, Sparda-Bank München eG

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung einstimmig wegen des sicheren Fußgängerüberwegs über die Tramtrasse.

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

2.2.6 Mobiler Fahrradständer, Widerruf einer Erlaubnis nach Umzug

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.7 Aufstellung einer Verkaufseinrichtung auf öffentlichem Grund, Triftstraße 10, Kaiser's Tengemann GmbH

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 Australisches Kulturfest, Rindermarkt, 05.08.-07.08.2016

3.1.2 Oktoberfest Wiesenzüge 2016, 17.09. und 18.09.2016

3.1.3 Bayerisches Genussfestival, 05.08.-07.08.2016, Odeonsplatz

3.1.4 Euromarche, 20.07.-23.07.2016, Rindermarkt

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung. Konzept ist zu beliebig und lässt keinen kulturellen Hintergrund erkennen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.5 München Marathon, 09.10.2016 und Trachtenlauf, 08.10.2016

Beschlussempfehlung des UA:

En Bloc 3.1.1-3.1.3 und 3.1.5, Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

3.2.1 Antrag für zwei Sitzgelegenheiten, Odeonsplatz 11, „Dorothee Schumacher Store“

3.2.2 Antrag für zwei Sitzgelegenheiten, Rosental 1, „Ruth Moser Taschen“

Es gibt eine kurze Diskussion zum allgemeinen Umgang mit Möbeln im öffentlichen Raum.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden:

Vertagung und Durchführung eines Runden Tisches gemeinsam mit der Bezirksinspektion und ggf. dem Stadtheimatspfleger zum Thema Möbel in der Stadt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

D Verkehr und Umwelt

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Offene Fragen zur Fußgängerzone Sendlinger Straße (vertagt aus 2016.06 D 1.1)

Eine Bürgerin berichtet von Ihren ersten Erfahrungen im Zusammenhang mit der Fußgängerzone

in der Sendlinger Straße. Drei Punkte fielen besonders auf:

1. Das Finden von Parkplätzen wurde extrem erschwert. Zum einen sind scheinbar mehr Parkplätze, als zunächst kommuniziert, aufgelöst worden, zum anderen sind die Zufahrtswege zu den verbliebenen Parkplätzen rund um die Sendlinger Straße sehr viel länger und komplizierter geworden.
2. Die Einbahnstraßenregelung in der Sendlinger Straße wird von vielen Lieferfahrzeugen missachtet. Auch für viele zufahrtberechtigte Anwohner wäre eine Zufahrt von beiden Seiten aus einfacher. Es sollte demnach hinterfragt werden, ob die Einbahnregelung notwendig ist.
3. Personen mit Zufahrtserlaubnis wurden mehrfach von Passanten verbal angegriffen. Hier sollten auch die Passanten dafür sensibilisiert werden, dass es auch in der Fußgängerzone Zufahrtberechtigte gibt.

Ein Vertreter von City-Partner München berichtet von positiver Rückmeldung der Händler und Gastronomen in der Sendlinger Straße.

Herr Pinck berichtet, dass Vertreter des Referats für Stadtplanung und Bauordnung und des Kreisverwaltungsreferates in der UA Sitzung Regelungen im Rahmen des Verkehrsversuches Fußgängerzone Sendlinger Straße erläuterten. Demnach wurden die Taxizentralen bereits informiert, dass die Zufahrt mit Patienten geduldet wird. Auch Carsharing Autos können eine ganzjährige Zufahrtserlaubnis erhalten.

Beschlussempfehlung des UA:

Kenntnisnahme und Aufforderung der Verwaltung konkrete, praktikable und zeitnahe Lösungen für die immobilen Patienten bis zum 15.07.2016 zu schaffen. Sollte dieser Zeitpunkt nicht gehalten werden können, wird um eine Zwischennachricht gebeten.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.2 BA-Antrag, Umwidmung eines Teilbereiches der Liebigstraße in eine Fahrradstraße

Herr Pinck berichtet kurz von den Beratungen zu dem Punkt im Unterausschuss. Es folgt eine längere Diskussion zu den Vor- und Nachteilen einer Fahrradstraße an dem Standort.

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung und Ausweitung der Umwandlung auf die gesamte Liebigstraße.

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

1.3 BA-Antrag, Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich – Tempo 20 im Bereich der St.-Anna-Straße

Herr Pinck berichtet kurz von den Beratungen zu dem Punkt im Unterausschuss. Es folgt eine längere Diskussion zu den Vor- und Nachteilen einer Tempo 20 Zone an dem Standort.

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich abgelehnt.

1.4 BA-Antrag, Auflösung von Parkplätzen in der Zweibrückenstraße, um Fahrradabstellplätze für die S-Bahn Station Isartor zu schaffen

Herr Louis merkt an, dass ein Stadtratsbeschluss im Juli nicht mehr gehalten werden kann und das Thema bislang auf keiner Tagesordnung gewesen sei. Eine Vertagung in den Oktober sei demnach sinnvoll, da auch im September eher nicht mit einer entsprechenden Entscheidung zu rechnen ist.

Beschlussempfehlung des UA:

Vertagung, da Ende Juli zum Umgriff und zum Isartorplatz ein Stadtratsbeschluss erwartet wurde, der die Probleme ebenfalls behandelt, sollen die Ergebnisse abgewartet werden und das Thema im Oktober wieder aufgegriffen werden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Antrag auf Baumfällung, Franz-Josef-Strauß Ring 4

Beschlussempfehlung des UA:

Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

E Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

2.1 (E) Budget der Bezirksausschüsse caminando Verlag 3tägige Lesereihe zwischen 10. - 30.09.2016

Beschlussempfehlung des UA:

Ablehnung, da kein Bezug zum Stadtbezirk 1 vorhanden und das Konzept sehr vage ist. Zudem liegt eine negative Einschätzung durch das Kulturreferat vor.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2 (E) Budget der Bezirksausschüsse Konfetti e.V. 25-Jahr Feier am 23.07.2016

Beschlussempfehlung des UA:

Zuschuss von 500€. Reduzierung, da die Einrichtung zwar im Stadtbezirk 1 ansässig ist, aber die Veranstaltung im Stadtbezirk 2 stattfindet und der Großteil der Teilnehmer aus anderen Stadtbezirken kommt.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

F Bericht der BA-Beauftragten

Herr Blum berichtet als Beauftragter für die Grundschule Herrnstraße von seinen Bemühungen Kontakt zur neuen Referentin im Referat für Bildung und Sport aufzunehmen. Sobald es hier einen neuen Sachstand gibt wird er wieder berichten.

Herr Pinck berichtet von der Begehung der Sendlinger Straße gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern des Behindertenbeirats. Dabei wurde angeregt die Unebenheiten im Straßenbelag auszubessern, damit Rollstühle und Rollatoren problemlos genutzt werden können.

Herr Püschel berichtet, dass er am 25.07.2016 als Beauftragter gegen Rechtsextremismus an einem Netzwerktreffen teilnehmen und im Anschluss dem BA davon berichten wird.

Herr Louis berichtet als Kinder- und Jugendbeauftragter, dass auch ohne einen Runden Tisch ein Lösung für die Mehrfachbelegung der Sportanlage in der Himmelreichstraße gefunden werden konnte.

Außerdem wird nach Auskunft der Schuldirektorin der Wunschtermin des BA für eine Kinder- und Jugendversammlung in der St. Anna Schule ermöglicht werden. Welcher Termin dies sein wird,

muss nun abgestimmt werden.

Ein Bürger fragt nach, ob Unterrichtungen noch behandelt würden. Der Vorsitzende teilt mit, dass Unterrichtungen vom Plenum zur Kenntnis genommen werden, wenn nicht durch einen Bürger oder ein BA-Mitglied Gesprächsbedarf angemeldet wird. Da der betreffende Unterausschuss abgeschlossen ist und die Sitzung formell beendet wurde, können keine Unterrichtungen mehr behandelt werden.

G **Verschiedenes / Termine**

**Im August finden keine Unterausschusssitzungen statt.
BA-Sitzung am 09.08.2016 als Ferienausschuss.**

Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen

Nächste Sitzung: Montag, den 12.09.2016 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Verkehr und Umwelt

Nächste Sitzung: Dienstag, den 13.09.2016 um 19.00 Uhr

Tagungsort: ASZ Altstadt, Sebastiansplatz 12, 80331 München

Unterausschuss Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

Nächste Sitzung: Dienstag, den 13.09.2016 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Gastronomie und Öffentlicher Raum

Nächste Sitzung: Donnerstag, den 15.09.2016 um 19.00 Uhr

Wenn nicht anders angegeben, tagen die Unterausschüsse in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München.

Der BA 1 ist am 26.07.2016, 19.30Uhr zu einem Gespräch bei Respect&Remember Europe e.V eingeladen

ACHTUNG: Geänderte Bürgersprechstunde des BA 1 ab 12.07.2016

Jeden **Samstag** (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 0170-4834725 in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

ACHTUNG: Die Bürgerversammlung im Stadtbezirk 1 wurde auf Donnerstag, den 01.12.2016 verlegt.

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 (Ferienausschuss) findet am Dienstag, den 09.08.2016 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München statt.

Mit freundlichen Grüßen

Für das Protokoll:



gez.

Wolfgang Neumer
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Tim Roll
BA-Geschäftsstelle Mitte

